

Architekt Werner Bunge und der Vereinsvorsitzende des Heimvereines, der damalige Gemeindedirektor Hans Rösner und sein Team trieben den komplexen und vielschichtigen Bau erfolgreich voran.

Die ersten Bewohnerinnen und Bewohner zogen am 2. Mai 1975 in das damals noch als „Haus Loccum“ bezeichnete Altenheim ein. Mitarbeiterinnen der ersten Stunde erinnern sich gern daran, dass das Haus seit seinen Anfängen von dem diakonischen Gedanken der Nächstenliebe getragen wird.

2007 geriet das Haus in schwieriges Fahrwasser, die Existenz stand auf dem Spiel. Eine Kontamination mit Legionellen und umfangreiche Sanierungsarbeiten machten einen Umzug der damals 96 Bewohner und Bewohnerinnen in ein Ausweichquartier nach Stolzenau nötig. Der damalige Trägerverein musste Insolvenz anmelden und ein neuer Partner gefunden werden, was erfreulicherweise schnell gelang.

Die Diakonie Kästorf, heute Dachstiftung Diakonie, sanierte als neuer Träger das Haus mit großem Aufwand. Ein Einsatz, der sich lohnte, denn bereits im Dezember 2008 zogen 43 der ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohner aus Stolzenau zurück in ihr neu gestaltetes Heim, das seit Januar 2009 Abt-Uhlhorn-Haus heißt.



Mit vertrauten  
Kleinmöbeln wird  
das eigene Zimmer im  
Haus schnell zu einem  
Zuhause



Diakonisches  
**Pflege- und Wohnstift  
Rehburg-Loccum**

### **Diakonisches Pflege- und Wohnstift Rehburg-Loccum gGmbH**

Abt-Uhlhorn-Haus  
Berliner Ring 3  
31547 Rehburg-Loccum

Telefon: 05766 - 820

Fax: 05766 - 82 - 909

abt-uhlhorn-haus@dachstiftung-diakonie.de  
www.diakonie-mittelweser.de

### **Einrichtungsleitung:**

Claus-Henning Bruns  
Telefon: 05766 82 - 101

claus-henning.bruns@dachstiftung-diakonie.de

### **Pflegedienstleitung:**

Christa Kellner

Telefon: 05766 82 - 102

christa.kellner@dachstiftung-diakonie.de

### **Anfahrt:**

Über die B441 aus Richtung Nienburg oder  
Wunstorf über Rehburger Straße,  
Windmühlenweg, Berliner Ring.

Unterstützt durch:



Unser Auftrag –  
**Nächstenliebe leben**

Unsere Haltung –  
**achtsam handeln**

Unsere Stärke –  
**Kräfte bündeln**



Im Verbund der

**Dachstiftung  
Diakonie**



Diakonisches  
**Pflege- und Wohnstift  
Rehburg-Loccum**



Stand: Juli 2024 | Bildnachweis: Dachstiftung Diakonie

## Ein neues Stück Heimat

### Das Abt-Uhlhorn-Haus Diakonische Pflegeeinrichtung in Loccum



## Abwechslung mit Vielfalt

Wir singen, entdecken und genießen gemeinsam. Alle zwei Wochen wird ein Gottesdienst im Haus gefeiert. Der Bürgerbus in den Ort startet direkt am Haus. Jahreszeitliche Feste, Veranstaltungen und Ausflüge verbinden uns mit dem Kloster, der Kirchengemeinde und den örtlichen Gruppen und Vereinen.

Die Gemeinschaftsräume werden jahreszeitlich gestaltet und das gibt ihnen ihre besondere Atmosphäre.



## Ein neues Stück Heimat

Das Abt-Uhlhorn-Haus heißt Sie herzlich willkommen. Die Nähe zur Natur, vielfältige Angebote und viel Einfühlungsvermögen sorgen für ein besonderes Wohlbefinden. Das Abt-Uhlhorn-Haus schafft familiäre Geborgenheit, die über Jahrzehnte gewachsen ist und zeitlos bewahrt wird.

Unser Haus bietet Platz und Betreuung für bis zu 91 Bewohnerinnen und Bewohner. Auf drei Etagen kümmern sich unsere Mitarbeitenden kompetent und einfühlsam um die ihnen anvertrauten Menschen.

Im Erdgeschoss befindet sich ein beschützter Bereich für Demenzerkrankte, die einen Garten mit Rundweg und überdachter Terrasse nutzen können.

Um die kognitiven Fähigkeiten, die Wahrnehmung und die Selbstständigkeit so lange wie möglich zu erhalten, werden ihnen spezielle Angebote gemacht, die sich aus der Biographie der Bewohner ergeben.

## Unsere Einrichtung

In 79 Einzelzimmern und 6 Doppelzimmern können sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner auf Wunsch mit ihren vertrauten Möbeln einrichten, um sich ganz wie zu Hause zu fühlen. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes, barrierefreies Bad. Außerdem gibt es auf jeder Etage einen Wintergarten, der zum geselligen Beisammensein mit Blick in die Natur einlädt. Auch unsere Teeküchen sind beliebte Treffpunkte, um Körnerkissen zu wärmen oder in der gemütlichen Sitzgruppe zu plaudern.

Besonders stolz sind wir auf unsere hauseigene Küche. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen täglich dafür, dass frisch gekochtes Essen „wie zu Hause“ auf den Mittagstisch kommt. Unsere Zutaten beziehen wir von regionalen Lieferanten. Durch unsere eigenständige Hauswirtschaft können wir flexibel auf die individuellen Essenswünsche der Bewohnerinnen und Bewohner eingehen. Die frischen Mittagsgesichte werden am Tisch serviert.

## 50 Jahre Abt-Uhlhorn-Haus

Die Pläne für den Bau eines evangelischen Altenheimes in dieser landschaftlich reizvollen Umgebung reichen bis in die 1960er Jahre zurück, die Grundsteinlegung erfolgte am 31. Juli 1974. Ein Datum, an dem sich bis heute alle runden Jubiläumsfeiern orientieren. Zuvor waren in der Umgebung Ein- und Mehrfamilienhäuser, ein 6-Familienhaus und Wohnblocks mit „Altenwohnungen“ entstanden. Mitglieder des Trägervereins für den Neubau waren die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Loccum, der Kirchenkreis Stolzenau-Loccum, einiger Privatpersonen und bis Ende der 80er Jahre der Kirchenkreis Nienburg und die Stadt Rehburg-Loccum.